

Å KODA AUTO steigert Auslieferungen, Umsatz und Operatives Ergebnis

Umsatzsteigerung um 3,8%

Nürnberg , 31.10.2017, 05:52 Uhr

GDN - Å KODA AUTO setzt seinen Erfolgskurs fort und verzeichnet weiterhin ein profitables Wachstum. In den ersten drei Quartalen des Jahres steigerte der tschechische Automobilhersteller die Auslieferungen an Kunden im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 3,6 Prozent auf weltweit 871.100 Fahrzeuge.

Der Umsatz legte gegenüber den ersten neun Monaten des Vorjahres um 22,0 Prozent auf 12,3 Milliarden Euro zu. Beim Operativen Ergebnis verbuchte Å KODA ein deutliches Plus von 28,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Sowohl die umfassende Überarbeitung der Modellpalette als auch der sehr erfolgreiche Verkaufsstart des großen SUV Å KODA KODIAQ sind wesentliche Treiber dieser positiven Entwicklung.

“Die deutlichen Steigerungen bei Absatz und Ergebnis in den ersten drei Quartalen des Jahres zeigen: Unsere Strategie greift“, sagt Å KODA AUTO Vorstandsvorsitzender Bernhard Maier. “Die SUV-Offensive entfaltet nun ihre volle Wirkung. Der KODIAQ kommt bei den Kunden sehr gut an. Jetzt legen wir mit dem kleinen Bruder KAROQ nach“.

Die Nachfrage nach dem Å KODA KODIAQ auf den weltweiten Märkten ist seit seinem Verkaufsstart im Februar 2017 unverändert hoch, bis Ende September wurden bereits 61.600 Fahrzeuge ausgeliefert. Mit dem ersten großen SUV der Marke erobert Å KODA neue Kundengruppen. Nächste Stufe der SUV-Offensive ist der kompakte Å KODA KAROQ, der bereits seit diesem Monat auf den ersten Märkten erhältlich ist.

Die Umsatzerlöse des Automobilherstellers stiegen in den ersten neun Monaten 2017 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 22,0 Prozent auf 12,3 Milliarden Euro (Januar bis September 2016: 10,1 Milliarden Euro). Beim Operativen Ergebnis erzielt Å KODA AUTO ebenfalls ein deutliches zweistelliges Wachstum und legte um 28,3 Prozent auf 1,2 Milliarden Euro zu.

Auch bei der Umsatzrendite überbot Å KODA AUTO erneut den Vorjahreswert. Sie lag per Ende September 2017 bei 9,8 Prozent (Januar bis September 2016: 9,3 Prozent).

“Mit diesen sehr guten Ergebnissen beweist Å KODA AUTO finanzielle Stärke und Ertragssicherheit“, sagt Å KODA AUTO Finanzvorstand Klaus-Dieter Schürmann. “Der neue KODIAQ trug deutlich zur Ergebnisverbesserung bei, die weiter gestiegene Profitabilität geht maßgeblich auf positive Volumen- und Mixeffekte zurück“, so Schürmann weiter.

Die Ertragsstärke von Å KODA AUTO bildet eine verlässliche finanzielle Basis für die weitere Entwicklung von Unternehmen und Marke. Die Kernbereiche dieser Entwicklung definiert die Strategie 2025, sie sieht den Einstieg in die Elektromobilität vor.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-96902/koda-auto-steigert-auslieferungen-umsatz-und-operatives-ergebnis.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Michael Tölle

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der

allein jeweilige Autor verantwortlich. Michael Tölle

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com